Exportpreis Bayern 2016 verliehen

23. November 2016

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner hat heute den Exportpreis Bayern 2016 an vier mittelständische Unternehmen in den Kategorien Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung verliehen. Aigner: „Der Exportpreis Bayern hat sich in den 10 Jahren seines Bestehens zu einem Markenzeichen entwickelt – in Bayern und in der ganzen Welt. Auch in diesem Jahr können wir vier Preisträger auszeichnen, die großartige Erfolge auf den Weltmärkten erzielt und sich den Herausforderungen im Ausland mit Bravour gestellt haben.“ Dafür brauche es nicht unbedingt große Teams, sondern vielmehr Mut, Innovationskraft und bayerischen Charme. „Mit dem Exportpreis zeichnen wir Unternehmen aus, die sich in besonderer Weise den Veränderungen in unserer globalisierten Welt stellen. Bayerische Unternehmen stehen für Qualität und stärken mit ihren Produkten und Dienstleistungen den Ruf Bayerns im Ausland“, so Aigner weiter.

Die Preisträger sind in diesem Jahr:

- Industrie: MIPM – Mammersdorfer Institut für Physik und Medizin GmbH aus Mammendorf, Oberbayern
- Dienstleistung: Cfm Oskar Tropitzsch GmbH aus Marktredwitz, Oberfranken
- Handel: Hermith GmbH aus München, Oberbayern
- Handwerk: Eichinger Schreinerei GmbH aus Neuhaus, Niederbayern

Der Exportpreis Bayern feiert in diesem Jahr Jubiläum und wird bereits zum zehnten Mal vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie gemeinsam mit dem Bayerischen Industrie- und Handelskammertag und der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern an kleine Unternehmen verliehen. Bewerben konnten sich Unternehmen mit Sitz in Bayern und einer Mitarbeiterzahl von bis zu 50 Vollzeitbeschäftigten. Es haben sich in diesem Jahr rund 70 Unternehmen für den Preis beworben.

Die Preisträger wurden von einer hochkarätig besetzen Jury ausgewählt.

Mitglieder der Jury waren Peter Driessen (Hauptgeschäftsführer Bayerischer Industrie- und Handelskammertag), Christi Degen (Hauptgeschäftsführerin der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth), Dr. Lothar Semper (Hauptgeschäftsführer Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern), Corinna Maier (Leiterin der Wirtschaftsredaktion beim Münchner Merkur), Marcus Bornheim (Leiter Wirtschaftsredaktion Fernsehen im Bayerischer Rundfunk), Peter Mannhart (Unternehmer der Kategorie Industrie), Thomas Pirner (Unternehmer der Kategorie Handwerk, Präsident der Handwerks-kammer für Mittelfranken), Bernd Kullmann (Unternehmer Kategorie Handel), Stefan Tavares Bollow (Unternehmer der Kategorie Dienstleistung).

Die Jury bewertete die Bewerbungen in erster Linie nach den besonderen unternehmerischen Leistungen und der Innovationsbereitschaft der Unternehmen bei der Erschließung neuer Märkte.

Der Exportpreis wird auch im Jahr 2017 wieder verliehen. Die Bewerbung für den Exportpreis Bayern 2017 ist ab Frühjahr 2017 auf der Internetseite www.exportpreis-bayern.de möglich.

Von der Preisverleihung 2016 wird zur Weiterverwertung und Ausstrahlung kostenfreies TV-Footage-Material angeboten (Schnittbilder, O-Töne von Preisträgern und Initiatoren, Filmporträts über die Preisträger) sowie ein sendefertiger TV-Beitrag (Länge: ca. 2’00 – 2’30, wahlweise vertont oder ohne Sprecherstimme), der auch gerne auf eigenen Online-Seiten verwendet werden kann. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Herrn Jörg Wittmann (Tel.: 089 / 55178 – 398 oder per E-Mail joerg.wittmann@mbw-team.de.

Fotos von der Preisverleihung finden Sie am 24. November 2016 ab 12 Uhr unter www.stmwi.bayern.de/presse/mediathek/.

-.-

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers